

# TAB-Unternehmerboards:

## Professioneller Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe

Niemand versteht die Sorgen und Nöte eines Unternehmers besser und niemand kann aus eigener Erfahrung besseren Rat geben als ein anderer Unternehmer. Diese einfache Idee ist die Basis von „Peer Advisory Boards“ (Beratung auf Augenhöhe durch Gleichrangige), die in den USA seit über 30 Jahren weit verbreitet und seit 2013 auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz unter dem Begriff „Unternehmerboards“ auf dem Vormarsch ist.

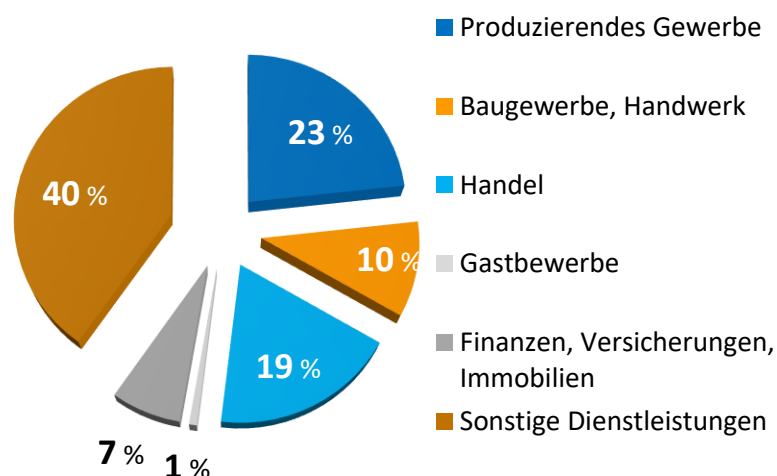
Aktuell gibt es in Deutschland, Österreich und der Schweiz gut 180 TAB-Unternehmerboards an mehr als einhundert Standorten.

### So funktionieren die Unternehmerboards

In den monatlich stattfindenden Treffen bringt jeder Unternehmer ein Thema auf den Tisch, das ihn momentan umtreibt oder wo er zudem eine Entscheidung treffen muss, die er vorher mit anderen Unternehmern diskutieren möchte. Obwohl den Inhaber eines Metallbauunternehmens naturgemäß andere Fragen beschäftigen als die Geschäftsführerin einer Druckerei, profitieren doch beide in einem Unternehmerboard von der Expertise des anderen.

---

### Branchenverteilung der Mitglieder von TAB-Unternehmerboards:



Bei Peer Advisory wird schnell klar: Ein Großteil aller Fragen und Probleme, mit denen ein Unternehmensinhaber konfrontiert ist, wurde von anderen bereits erfolgreich gelöst. So decken die eingebrachten Themen in der Regel das ganze Spektrum des Unternehmeralltags ab – vom Vertrieb über Marketing, Finanzen, Controlling bis hin zum Personalmanagement und der Führung von Mitarbeitern.

Bei der Problemlösung selbst bleibt nichts dem Zufall überlassen: Unterstützt wird der Prozess von einem speziell hierfür ausgebildeten Board-Moderator, der die Diskussion ergebnisorientiert und stringent in einer „Denkfabrik-Atmosphäre“ leitet.

## **Vertraulichkeit ist Trumpf**

Natürlich geht es bei Peer Advisory immer auch um ganz persönliche Themen, denn nichts beeinflusst ein Unternehmen so stark wie die Persönlichkeit des Unternehmers. Die offene Ansprache persönlich-vertraulicher Angelegenheiten funktioniert nur, weil feste Verhaltensregeln dem Ganzen zugrunde liegen. So hat sich etwa jeder Teilnehmer eines TAB-Unternehmerboards zu strengster Vertraulichkeit verpflichtet.

## **Für wen eignen sich TAB-Unternehmerboards?**

Grundsätzlich werden mit der Peer-Advisory-Idee Inhaber oder Geschäftsführer von kleineren oder mittleren Unternehmen angesprochen, die in der Regel den Großteil ihrer Entscheidungen allein treffen. Welchen konkreten Nutzen ein Inhaber oder Geschäftsführer durch seine Mitgliedschaft in einem Unternehmerboard hat, ist weit gefächert. Die drei wichtigsten Gründe für eine Mitgliedschaft hat im Frühjahr 2022 eine Unternehmerbefragung unter TAB-Mitgliedern ermittelt:

### **→ Grund Nummer 1: Klarheit über Ziele und Prioritäten erlangen**

Mehr als neun von zehn der befragten Unternehmer (92 Prozent) geben an, dass sie durch ihre Mitgliedschaft in einem TAB-Unternehmerboard mehr Klarheit über ihre Ziele und Prioritäten erlangen. Dies wirkt sich direkt positiv auf die Entwicklung ihres Unternehmens aus und betrifft das gesamte Spektrum der unternehmerischen Themen und Herausforderungen.

### **→ Grund Nummer 2: Blick über den Tellerrand und von anderen lernen**

89 Prozent der teilnehmenden Unternehmer sehen zudem den größten Nutzen ihrer Board-Mitgliedschaft im sprichwörtlichen „Blick über den Tellerrand“ und in der Möglichkeit, sich auch durch die Themen der anderen Teilnehmer fachlich und persönlich weiterzuentwickeln. Hintergrund: In den Board Meetings stehen jedes Mal andere Themen auf der Agenda – darunter auch solche, die im unternehmerischen Alltag oft weniger Beachtung finden. Die Unternehmer müssen sich dann damit auseinandersetzen. Neue Impulse erhalten sie aus dem kollektiven Erfahrungswissen des Boards.

## → Grund Nummer 3: Kritische Reflektion und bessere Entscheidungen

An dritter Stelle und fast gleichauf mit Grund 2 steht der Vorteil, wichtige unternehmerische und persönliche Weichenstellungen mit Gleichgesinnten regelmäßig kritisch zu reflektieren und dadurch bessere Entscheidungen herbeiführen zu können.

## Wer leitet TAB-Unternehmerboards?

Unternehmerboards bei TAB werden von zertifizierten Moderatoren geleitet, die selbst über umfangreiche unternehmerische Erfahrung verfügen und meist mehrere Boards in einer Region moderierend begleiten. Jeder teilnehmende Unternehmer zahlt einen monatlichen Mitgliedsbeitrag, der über das Board Meeting hinaus auch persönliche Coachings und die Nutzung verschiedener Management Tools zur strategischen Ausrichtung des eigenen Unternehmens beinhaltet.

## Über TAB – The Alternative Board

*The Alternative Board unterstützt als globales Netzwerk seit über 30 Jahren die Inhaber und Geschäftsführer kleiner und mittlerer Unternehmen, ihre individuelle Vorstellung von Erfolg zu verwirklichen. Seit 2013 ist The Alternative Board auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz an mittlerweile ca. 100 [Standorten](#) vertreten.*

## Ansprechpartnerin für die Presse:

### **Ariane Bödecker**

THE ALTERNATIVE BOARD

Peer-to-Peer Management GmbH

[aboedecker@thealternativeboard.biz](mailto:aboedecker@thealternativeboard.biz)

mobil +49 1515 9188 455

Büro Deutschland: Mittelstr. 18 · 31275 Lehrte

Büro Österreich: Graben 28/1/12 · 1010 Wien

[www.thealternativeboard.biz](http://www.thealternativeboard.biz)

[www.thealternativeboard.biz/blog](http://www.thealternativeboard.biz/blog)